

Seminar „Medienphilosophie/Medienethik“ (Leitung: M. Nagenborg)

Stand: 29.03.2008

Alle Teilnehmer(innen) verpflichten sich je ein Essay von 5-7 Seiten zum 21.4., 9.5. und 9.6. zu einem vorgegeben Thema zu verfassen. Die Essays werden an alle Teilnehmer(innen) verschickt, bilden die Grundlage der Diskussion in der folgenden Sitzung und werden als schriftliche Leistungen bewertet.

Fr. 11.04. - Einführung (6 Stunden) – 9:30 - 13 Uhr, 14-15:30 Uhr	
1. Sitzung	a) Medienphilosophie und Medienethik: Keine nahe liegende Verbindung b) Zum Begriff des „Mediums“
2. Sitzung	„Kultur vermitteln“ (Debray: Transmitting Culture)
3. Sitzung	Ethik – (sehr) kurz gefasst
Fr. 25.04. (8 Stunden) – 9:30 -13 Uhr, 14-17:30 Uhr	
4. Sitzung	(Medien-)Anthropologie und Ethik
5. Sitzung	Der Begriff der „Öffentlichkeit“ und seine Probleme
6. Sitzung	Privatheit und Überwachung
7. Sitzung	Film „Freeze Frame“
Fr. 30.05. (8 Stunden) – 9:30 -13 Uhr, 14-17:30 Uhr	
8. Sitzung	Besprechung der Essays zu „Freeze Frame“
9. Sitzung	Code and other Laws of Cyberspace: Vom Urheberrecht zum DRM
10. Sitzung	Digitale Kluft und informationelle Gerechtigkeit
11. Sitzung	Film: „eXistenz“
Fr. 20.06. (8 Stunden) – 9:30-13 Uhr, 14-17:30 Uhr	
12. Sitzung	a) Besprechung der Essays zu „eXistenz“ b) Der „Cyberspace“ und andere Orte
13. Sitzung	Cyborgs und die Wiederentdeckung der „Natürlichkeit“ (Haraway)
14. Sitzung	Krieg und Medien: Ebenen der Reflektion
15. Sitzung	Abschlussdiskussion